**-Barth-**

**Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**18. Dezember 1923**

*Nehme ab heute meinen Beruf wieder auf.*

*Frau* ***Barth****, Hebamme -* ***Waldbröl***

**Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**7. Juni 1936**

*Trotz Regen und kühler Temperaturen (der Wärmemesser zeigte knapp 13 Graf) wurde am Sonntag das wunderschöne Strandbad bei* ***Niederhof*** *seiner Bestimmung übergeben. Dazu gab es ein Sportprogramm mit allersten rheinischen Vertretern des Schwimmsports.*

[…]

*Männer-Brustschwimmen über 50 m, intern für den Waldbröler Schwimmverein (WSV)*

*1.Zinzius, Waldbröl 45,4 Sekunden*

*2.* ***Barth****, Waldbröl 46,0 Sekunden*

**Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**8. April 1945**

In der Nähe von **Waldbröl** kam es zu einem Gefecht zwischen einem deutschen Sturmgeschütz und mehreren amerikanischen Panzern. Dabei wurde auch der deutsche Panzerführer Horst Pithan verletzt und lag auf der Wiese neben seinem Gefährt.

Das beobachtete die Familie Pönitz aus Diezenhausen, sie schickten den 16-jährigen Bruno Brix zum Verletzten.

In einer kurzen Feuerpause wurde Pithan von seinen Kameraden aus dem Schussfeld gezogen. Nun näherten sich die Zivilisten Pönitz, **Barth** und Pampus vorsichtig dem Verletzten und trugen ihn, ständig eine weiße Fahne schwenkend, auf einer Trage zur Gärtnerei.

Ein von Bonn ins Oberbergische evakuierte Professor Baltes versorgte den Verletzten notdürftig, jedoch musste der Verletzte zur weiteren Behandlung ins Krankenhaus. Da das Krankenhaus von Waldbröl inzwischen nicht mehr erreichbar war, sollte Pithan ins Luftwaffenlazarett nach Denklingen gebracht werden.

Frau Krüger, Mutter von drei Kindern, fuhr mit dem Fahrrad über Umwegen nach Denklingen, und besorgte nach langen und zähen Bitten und Betteln einen Sanitätskraftwagen. Dieser kam nach Waldbröl und brachte den Schwerverletzten über Bröl, Dickhausen und Eiershagen nach Denklingen, wo Pithan gegen 20 Uhr operiert wurde.

**Dirk Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Oktober 2016**

Kürzlich stand für alle Grundschüler der Peter-von-Heydt Schule ein etwas anderes Fach auf dem Stundenplan. Der Verkehrssicherheitstag, organisiert vom Ordnungsamt der Gemeinde Reichshof, in Person von **Dirk Barth**, sollte den Kindern zeigen, wie man sich in verschieden Situationen im Straßenverkehr verhält. An der Aktion beteiligten sich Polizei, Feuerwehr, das Deutsche Rote Kreuz, Eltern und Lehrer der Grundschule.

[…]

**Eduard Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.Mai 1923**

*Geschäftseröffnung – Den verehrten Bewohnern von Waldbröl und Umgebung zur Kenntnis, daß ich am Dienstag, den 1. Mai im Hause des Herren* ***Eduard Barth*** *in* ***Waldbröl, Bahnhofstraße*** *ein Gemüse-Geschäft eröffne.*

*Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine Kundschaft reel und prompt zu bedienen und bitte um geneigten Zuspruch.*

*Achtungsvoll Carl Marrenbach*

**Eduard Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 24. Mai 1936

**Mai 1936**

Der 82-jährige **Eduard Barth** und seine Ehefrau Wilhelmine Barth, geborene Ehrenstein wohnte in **Waldbröl**

**Eduard Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 29. Mai 1944

**29. Mai 1944**

*Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, heute 1.00 Uhr, unseren lieben Vater* […]

***Eduard Barth***

*im Alter von beinahe 86 Jahren zu sich in die Ewigkeit zu nehmen*

*im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Familie Robert Barth*

***Helzen*** *bei Waldbröl im Mai 1944*

**Emil Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**14. März 1923**

*In das Handelsregister Abteilung A ist heute unter Nr. 85 die Firma E. und W. Barth in Niederhof eingetragen worden. Persönlich haftende Gesellschafter sind die beiden Kaufleute* ***Emil Barth*** *in* ***Niederhof*** *und Willy Barth in Waldbröl.*

[…]

*Waldbröl, den 14. März 1923 – Amtsgericht*

**Emma Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**April 1945**

**Emma Barth** wohnte in **Diezenkausen**

**Erwin Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.April 1944**

Der beim Gummersbacher Landratsamt, früher beim Landratsamt Waldbröl, tätige Angestellte **Erwin Barth**, feierte am Samstag sein 25-jähriges Arbeitsjubiläum

**Heinrich Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**14. April 1936**

Vor der Industrie- und Handelskammer Köln haben folgende Schumacher ihre Meisterprüfung erfolgreich bestanden: **Heinrich Barth** (Waldbröl) […]

**Helmut Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**15. Mai 1944**

*Ehrentafel für unsere Soldaten: Das Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse erhielt der Sturmmann* ***Helmut Barth*** *aus* ***Becke*** *bei Gummersbach*

**Herta Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**April 1936**

**Herta Barth** wohnte in **Heide**

**Ida Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**31. März 1923**

*Ihre Verlobung geben bekannt: Fräulein* ***Ida Barth****, wohnhaft in* ***Niederhof*** *bei Waldbröl und Herr Rudolf Hallasch, wohnhaft in Grötzenberg bei Waldbröl*

**Karl Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.März 1923**

*Bekanntmachung betreffend die Wahl von 24 Beisitzern zum Kreisgewerbegericht*

*In Ergänzung der Bekanntmachung vom 5. des Monats (abgedruckt in Nr. 17 des Kreisblattes) mache ich folgendes bekannt: Der Kreis ist in folgende Stimmbezirke eingeteilt – gewählt wird in den dabei bezeichneten Lokalen – Als Wahlvorstand sind die nachgenannten Herren bestellt.*

[…]

*-Stimmbezirk:* ***Waldbröl***

*-Wahllokal: Wirtschaft Hormann*

*-Wahlvorsteher: Fabrikant* ***Karl Barth***

*-Stellvertreter: Kaufmann Wilhelm Jacobs*

*-Schriftführer: Adolf Rippel*

*-Beisitzer: Zimmermann W. Pampus*

*Waldbröl, den 27. Februar 1923 – der Vorsitzende des Kreisausschusses i.A. Engelbert*

**7. Juli 1923**

*Lehrling mit guten Schulkenntnissen und ferner zuverlässige Dame od. Herr perfekt in Stenographie und Schreibmaschine sofort gesucht.*

*Angebote und Gehaltsansprüche erbeten*

***Karl Barth*** *– Lederwarenfabrik* ***Waldbröl***

**10. August 1923**

*In das Handelsregister Abteilung A Nr. 49 ist bei der Firma* ***Karl Barth****, Lederwarenfabrik zu* ***Waldbröl*** *folgendes heute eingetragen worden.*

*Dem Geschäftsführer Siegfried Barth in Waldbröl ist Prokura erteilt.*

*Waldbröl, dem 10. August 1923 – Das Amtsgericht*

**1.Mai 1936**

Der Unternehmer **Karl Barth** betrieb in **Waldbröl** eine Lederwaren- und Reiseartikel-Fabrik - Lederzurichterei

**Max Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**6. Januar 1923**

*Nachstehend wird die Nachweisung der im Dezember 1922 gestellten Jagdscheine veröffentlicht*

*Der Landrat des Kreises Waldbröl i. V. Engelbert, Kreisdeputierter*

[…]

***Max Barth*** *– Kaufmann – wohnhaft in* ***Waldbröl***

**Richard Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**25. Oktober 1908**

Geehrt wurde Carl Luyken zu Lebzeiten auf verschiedene Weisen, offiziell mit der Verleihung des Kronenordens 4. Klasse während der Feierstunde zur Einweihung des neuen evangelischen Gemeindehauses durch Bürgermeister Dr. **Richard Barth**: „*Von den Männern, die in hervorragender Weise um die innere Entwicklung der Stadt und der Verschönerung des Stadtbildes sich verdient machen, steht Herr Stadtverordneter Carl Luyken an erster Stelle. Die Auszeichnung, die Se. Maj. der Kaiser ihm heute verliehen hat, bringt zum Ausdruck, daß seine Verdienste Anerkennung finden!*“

**Robert Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**17. April 1936**

*Das Entschuldungsverfahren für die Eheleute* ***Robert Barth*** *in* ***Erdingen*** *wird eingestellt, nachdem die Betriebsinhaber ihren Antrag zurückgezogen haben.*

*Waldbröl,1 7.4.1936, der Leiter des Entschuldungsamtes*

**Robert Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**29. Mai 1944**

*Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, heute 1.00 Uhr, unseren lieben Vater* […]

*Eduard Barth*

*im Alter von beinahe 86 Jahren zu sich in die Ewigkeit zu nehmen*

*im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Familie* ***Robert Barth***

*Helzen bei Waldbröl im Mai 1944*

**Rudolf Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**1.Juni 1936**

*Das Schützen- und Waldfest des Schützenvereins* ***Mühle-Ahlefeld*** *gehört schon mit zu den traditionellen Festen, die jedes Jahr zu Pfingsten in unserer Heimat gefeiert werden.*

[…]

*Aus dem öffentlichen Preisschießen gingen folgende Sieger hervor:* […] *19. Preis* ***Rudolf Barth*** *70 Ringe*

**Siegfried Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**10. August 1923**

*In das Handelsregister Abteilung A Nr. 49 ist bei der Firma Karl Barth, Lederwarenfabrik zu Waldbröl folgendes heute eingetragen worden.*

*Dem Geschäftsführer* ***Siegfried Barth*** *in* ***Waldbröl*** *ist Prokura erteilt.*

*Waldbröl, dem 10. August 1923 – Das Amtsgericht*

**Siegfried Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**29. September 1923**

*Die Verlobung unserer Tochter Erna Göbelsmann, wohnhaft in Hasslinghausen, Gut Flockenhause und Herr* ***Siegfried Barth****, wohnhaft in* ***Waldbröl*** *beehren wir uns ergebenst anzuzeigen.*

*Julius Göbelsmann und Frau Mathilde Göbelsmann, geborene Berenbruch – Hasslinghausen, Gut Flockenhause*

**Wilhelm Barth** [II]

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am 18. April 1936

**18. April 1936**

*Der 72-jährige Landwirt* ***Wilhelm Barth*** *aus Heide hatte am Freitag, als das heftige Schneetreiben einsetzte, in* ***Waldbröl*** *private Geschäfte zu erledigen. Zum Abschluß begleitete er seine Tochter, die im Schwesternberuf steht, zur Bahn an den letzten Abendzug, der Waldbröl gegen 21 Uhr verlässt.*

*Dann begab sich der alte Mann auf den Heimweg und geriet dabei in das gerade um diese Zeit verstärkt einsetzende Schneetreiben, in dem er sich verirrte, vom Weg abkam und dann den Tod fand*.

[…]

*Im Verlauf des Samstagvormittags wurden dann die Löschzüge Waldbröl und Schnörringen der Freiwilligen Feuerwehr alarmiert, um sich an der Suche nach dem Vermissten zu beteiligen*.

[…]

*Am Samstagnachmittag fand man endlich einen Schuh des alten Mannes und zwar kurz vor Wilhelmstal, links der Straße auf einer freien Parzelle inmitten des Waldes. Zudem fand man in der Nähe die Mütze des Mannes*.

[…]

*Am Sonntagnachmittag wurde Barth dann durch einen Zufall gefunden. Spaziergänger entdeckten den alten Mann, der quer über den Weg lang ausgestreckt lag*.

[…]

*Besonders verwunderlich war, daß man den Toten gerade an dieser Stelle fand, in ganz entgegengesetzter Richtung des Fundorts von Schuh und Mütze. Daraus ging nach Meinung der Polizei ohne weiteres hervor, daß Herr Barth stundenlang im Schneetreiben umhergeirrt war, die Orientierung völlig verloren hatte und auf der Straße nach dem richtigen Weg ganz entgegengesetzte Richtungen einschlug*.

**Wilhelmine Barth**

Geboren am (unbekannt) als Wilhelmine Ehrenstein

Gestorben am (unbekannt)

**Mai 1936**

Das Ehepaar Eduard Barth und **Wilhelmine Barth**, geborene Ehrenstein wohnte in **Waldbröl**

**Willy Barth**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**14. März 1923**

*In das Handelsregister Abteilung A ist heute unter Nr. 85 die Firma E. und W. Barth in Niederhof eingetragen worden. Persönlich haftende Gesellschafter sind die beiden Kaufleute Emil Barth in Niederhof und* ***Willy Barth*** *in* ***Waldbröl****.*

[…]

*Waldbröl, den 14. März 1923 – Amtsgericht*